



# HESSISCHER LANDTAG

13. 09. 2022

Plenum

## Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

### **Raumfahrt in Hessen stärken, Raumfahrtstandort Hessen sichern**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag unterstreicht die besondere Bedeutung der Raumfahrt für Hessen und seine Bürgerinnen und Bürger sowie die besondere Breite der Möglichkeiten für die Zukunftsentwicklung unseres Landes. Hierzu leisten die Bestellung eines Hessischen Raumfahrtkoordinators und die Verabschiedung der ersten Hessischen Raumfahrtstrategie „Hessen in Space“ durch die Landesregierung einen besonderen Beitrag. Die Raumfahrtstrategie orientiert sich an dem Nutzen der Raumfahrt für den Menschen. Besonderes Augenmerk legt sie auf globale und regionale Herausforderungen (z.B. Umwelt- und Klimaveränderungen, Wetter, Lärm, Schutz natürlicher Ressourcen, Sicherheit).
2. Der Landtag unterstützt vor diesem Hintergrund das von der Landesregierung formulierte Ziel, Hessen als Raumfahrtstandort nachhaltig weiterzuentwickeln sowie zukunftsfähig zu machen und für die gesamte Branche insgesamt eine stärkere Sichtbarkeit zu schaffen. Er begrüßt den Anspruch der Raumfahrtpolitik der Landesregierung, die Vernetzung der Akteure in Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft voranzubringen und auf diese Weise erheblich zu einem gezielten Austausch und Wissens- sowie Technologietransfer beizutragen.
3. Der Landtag setzt sich dafür ein, vorhandene Raumfahrtskompetenzen im öffentlichen und im kommerziellen Bereich weiter zu entwickeln und auszuweiten. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit Hessens in Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Anwendung mit Hilfe einer konsistenten und kohärenten Raumfahrtpolitik zu stärken. Auf diese Weise können innovative und zukunftssichere Arbeitsplätze gesichert und neu geschaffen sowie für Hessen als Standort gewonnen werden.
4. Der Landtag unterstreicht in diesem Zusammenhang die Bedeutung von ESOC und EUMETSAT und geht davon aus, dass die Landesregierung sich dafür einsetzt, dass die dort wahrgenommenen Aufgaben nicht an andere internationale, europäische oder nationale Einrichtungen vergeben werden. Er sieht dabei insbesondere die Debatten um den Aufgabenzuwachs und die Stärkung der neuen Raumfahrtagentur der Europäischen Union EUSPA mit Sorge. Die Schaffung von Doppelstrukturen auf Kosten der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler und zum Nachteil des Raumfahrtstandortes Hessen sind zu vermeiden. Deshalb werden Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Standortes und zur Stärkung der beiden Institutionen ESOC und EUMETSAT aktiv unterstützt.
5. Der Landtag stellt fest, dass die Unterstützung für das Centrum für Satellitennavigation Hessen (cesah GmbH) und des ESA Business Incubation Centres in Darmstadt (ESA BIC) als Inkubatoren für Unternehmensgründerinnen und -gründer im Bereich der Raumfahrt fortgeführt werden muss, um optimale Voraussetzungen zu schaffen, damit Unternehmensgründungen innovative Ideen umsetzen und sich dauerhaft am Markt etablieren und wachsen können.
6. Der Landtag befürwortet eine zielgerichtete Förderung des Zukunftsthemas Raumfahrt. Im Rahmen der Raumfahrtstrategie, der Start-up-Initiative Hessen sowie den bereits vielfältigen Förder- und Finanzierungsangeboten für das hessische Start-up-Ökosystem sollen spezielle Angebote für innovative Gründerinnen und Gründer sowie für Forschung und Entwicklung im Bereich Raumfahrt geschaffen und ggf. gebündelt werden.

7. Der Landtag spricht sich für die perspektivische Schaffung eines Clusters für die Raumfahrt in Hessen aus. Ziel ist es, mit einer eigenen Cluster-Initiative ein ideales Netzwerk für hessische Akteure der Schlüsseltechnologie Raumfahrt zu schaffen. Die bereits in Hessen etablierten Cluster und Netzwerkiniciativen können hierbei durch die branchenübergreifende Thematik Raumfahrt komplementiert und sinnvoll ergänzt werden.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 13. September 2022

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Mathias Wagner (Taunus)**